

LEADER-Region Wesermünde-Süd - 7. LAG-Sitzung am 27.02.2027 in der Gaststätte Tafelhof in Sellstedt

Ergebnisprotokoll

TOP 1 Begrüßung

Herr Wellbrock begrüßt die Anwesenden und die heute anwesenden Gäste. Neben Frau Riebau von der IHK Geschäftsstelle Cuxhaven, sind bei der heutigen Sitzung die Jugendpfleger der Gemeinden Schiffdorf und Beverstedt sowie Hassan Ashraf von der Young-LEADER-Gruppierung zu Gast, um zum Thema Jugendbeteiligung und Jugendprojekte zu berichten.

Herr Wellbrock bittet zunächst Frau Riebau, die ihr Interesse an einer Mitarbeit in der LAG bekundet hat, sich kurz vorzustellen. Frau Riebau, die auch in weiteren Lokalen Aktionsgruppen im Landkreis Cuxhaven mitwirkt, stellt sich der LAG vor und würde sich über die Möglichkeit einer Mitarbeit in der LAG-Wesermünde-Süd sehr freuen.

Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände und das Protokoll zur letzten LAG-Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Hinweise Amt für Regionale Landesentwicklung (ArL) zum LEADER-Budget

Herr Köhler vom ArL in Bremerhaven berichtet den LAG-Mitgliedern, dass die Region bezogen auf die Mittelbindung auf einem guten Weg sei. Problematisch stellt sich jedoch derzeit der Abfluss der Fördermittel von den durch die LAG bewilligten Projekten dar. Daher wird vom ArL vorgeschlagen, dem Vorschlag der in der vorgelegten Beschlussvorlage zum Mitteltausch zuzustimmen. Der Region gehen dadurch ausdrücklich keine Fördermittel verloren.

Herr Wellbrock lässt sodann über den Vorschlag des ArL abstimmen. Die LAG-Mitglieder beschließen einstimmig, dem ArL als budgetverwaltende Stelle die Möglichkeit zu einem vereinfachten Mitteltausch zu geben. Die LAG-Wesermünde-Süd beschließt die Abgabe bzw. Aufnahmen nicht verwendeter bzw. weiterer Leaderfördermittel aus den EU-Haushaltsjahren 2023 ff. an bzw. von einer anderen LAG entsprechend der Berechnung der budgetverwaltenden Stelle, dem ArL Lüneburg, GS Bremerhaven.

TOP 3 Status von Projekten und Projektideen

- Von der LAG bewilligte Projekte - Umsetzungsstände

Die jeweiligen Projektträger erläutern die derzeitigen Projektstände und beantworten Rückfragen der LAG-Mitglieder. Aus den Erläuterungen wird deutlich,

dass es vielfältige Gründe gibt, warum auch Projekte, die bereits vor längerer Zeit mit einem positiven Beschluss versehen worden sind, bislang noch nicht umgesetzt werden konnten.

- Beratung und Beschlussfassung von bereits vorgestellten Projekten

Das Projekt Errichtung eines Multifunktionsspielfeldes in der Gemeinde Hagen im Bremischen ist bei der letzten LAG-Sitzung von Herrn Finck vom Landkreis Cuxhaven vorgestellt worden und soll heute zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Das Projekt erfüllt nach Mitteilung von Herrn Mühleck die formellen Voraussetzungen und hat auch die erforderliche Mindestpunktzahl erreicht. Für den heute nicht anwesenden Herrn Finck stellt Frau Heins von der AfW noch einmal die Eckdaten des Projektes vor. Nach Mitteilung von Frau Heins wird das Projekt nicht mehr im Jahr 2025 umgesetzt werden können, da noch eine Baugenehmigung zu beantragen sein wird. Die Bauzeit wird sich auf etwa 8 Wochen verlängern. Insgesamt liegt die aktuelle Kostenschätzung bei 166.000 Euro und damit 4.000 Euro unter dem ursprünglich angenommenen Wert. Als LEADER-Zuschuss werden vom Antragsteller somit 107.900 Euro beantragt.

Bevor Herr Wellbrock über das Projekt abstimmen lässt, wird der Interessenskonflikt abgefragt. Die Frage, ob die Jugendlichen LAG-Mitglieder eine Beratungspause benötigen, wird verneint. Ein Interessenskonflikt wird nicht angezeigt. Einstimmig wird beschlossen, dass Projekt Multifunktionsspielfeld in der Gemeinde Hagen im Bremischen mit einem Zuschuss in Höhe von 107.900 Euro auszustatten.

- Sachstände zu Projektideen

In Vorbereitung ist ein Projekt der Kirchengemeinde Bramstedt. Hier wird es um die Restaurierung einer Orgel gehen. Verantwortliche der Kirchengemeinde sind aktuell dabei das Projekt zu konkretisieren und wollen das Vorhaben im Rahmen eines am 27.03.2025 geplanten Beratungstages mit der Förderbehörde und dem Regionalmanagement besprechen.

Eine Projektidee, bei der es derzeit noch Klärungsbedarf gibt, ist die Kreuzkirche in Loxstedt-Hetthorn. Hier hatte sich ein Landwirt, auf dessen Grundstück sich ein noch nicht näher zu bestimmendes Bauwerk befindet, an das Regionalmanagement gewandt. Hier soll zunächst der geschichtliche Hintergrund geklärt werden bevor konkrete Umsetzungsvorschläge erarbeitet werden.

Eine weitere neue Projektidee soll im Rahmen der anstehenden Beratungstages besprochen werden. Hierbei handelt es sich um die Restaurierung der im Privatbesitz befindlichen Wassermühle in Wulsbüttel.

Ein weiteres Teilprojekt in Sachen Schatzgrube Weißenberg in der Gemeinde Hagen im Bremischen ist aktuell ebenfalls in der Vorbereitung. Hierbei handelt es sich um den Zentralen Platz im Bereich der Schatzgrube. Ein erforderlicher

Bauantrag ist gestellt. Sobald hier die Vorbereitungen abgeschlossen sind, soll das Projekt in der LAG vorgestellt werden.

In Sachen Jugendtreffpunkt Schiffdorf-Spaden berichtet Herr Wärner, dass die Vorbereitungen, in die auch die Spadener Jugendlichen eingebunden sind, derzeit laufen. Auch hier wird es zu einer Projektvorstellung in der LAG kommen, sobald alle Details geklärt sind.

Bezogen auf das Projekt Ortsgemeinschaftsraum in Schiffdorf-Bramel befindet sich das Projekt, für das noch Finanzierungsfragen geklärt werden müssen, noch in der Vorbereitungsphase. Nach Mitteilung der Kirchengemeinde ist davon auszugehen, dass bis Ende April Klarheit darüber besteht, wie sich die Finanzierung darstellt.

Herr Wärner berichtet über eine weitere Projektidee in der Gemeinde Schiffdorf. Hierbei handelt es sich um einen Treffpunkt für die Ortsgemeinschaft in der Ortschaft Laven. Die Ortsgemeinschaft ist derzeit dabei die Projektidee zu konkretisieren.

In der Gemeinde Beverstedt gibt es Überlegungen ein ähnliches Projekt, wie das heute beschlossene Multifunktionsspielfeld zu realisieren. Eine weitere Projektidee ist einen bestehenden Wohnmobilstellplatz aufzuwerten.

TOP 5 Berichte und Abstimmungen

In Sachen Jugendbeteiligung sind heute die gemeindlichen Jugendpfleger der Gemeinden Beverstedt und Schiffdorf sowie Hassan Ashraf von den Young LEADER zu Gast. Aktuell wird der Gegenbesuch der beiden finnischen Partnerregionen und des Leipziger Muldenlandes vorbereitet. Der Besuch wird im Zeitraum vom 24.04. bis zum 30.04.2025 stattfinden. Herr Hillmann zeigt den Anwesenden anhand einer Übersicht das von den Jugendpflegern der vier Gemeinden zusammengestellte Besuchsprogramm.

Zur LEADER Öffentlichkeitsarbeit berichtet Herr Mühleck, dass eine Überarbeitung der LEADER Homepage angelaufen ist. Um die Social-Media Reichweite zu erhöhen, soll eine Zusammenarbeit mit den Pressestellen der vier Gemeinden stattfinden. Hingewiesen wird an dieser Stelle noch einmal auf den LEADER-Beratungstag, der am 27.03.2025 im Rathaus Schiffdorf stattfinden wird.

Herr Dähn berichtet, dass zwischenzeitlich eine Anfrage der Deutschen Vernetzungsstelle ländliche Räume (DVS) bei der Geschäftsstelle eingegangen ist. Konkret sucht die DVS für eine Exkursion Regionen, in denen Radverkehrskonzepte entweder bereits umgesetzt worden sind bzw. sich in Umsetzung befinden. Da diese Voraussetzungen derzeit in Wesermünde-Süd nicht vorliegen, wird die DVS weitere Regionen anfragen.

Herr Mühleck weist auf einen Wettbewerb der Wüstenroth Stiftung hin, bei dem es um Begegnungsorte in ländlichen Räumen geht. Informationen sind unter dem Link <https://land-und-leute.org/> zu finden.

TOP 6 Verschiedenes

Frau Lenssen spricht den bislang nicht umgesetzten Radweglückenschluss an der Landesstraße zwischen Sellstedt und Donnern an. Hier gibt die Idee, Fahrradstreifen auf der Landesstraße aufzubringen, um dadurch kurzfristig die Sicherheit für Radfahrer zu erhöhen, da sich der Lückenschluss offensichtlich nicht oder nicht zeitnah umsetzen lässt. Herr Wellbrock teilt dazu mit, dass man sich in der Angelegenheit weiter regelmäßig im Austausch mit dem Land als Träger der Straßenbaulast befindet. Leider sei es immer noch so, dass der Lückenschluss nicht umgesetzt werden kann, weil der Eigentümer der für Bau erforderlichen Flächen weiterhin nicht bereit ist, diese zur Verfügung zu stellen. Hinsichtlich der von Frau Lenssen vorgebrachten Idee, Markierungen auf die Fahrbahn aufzubringen, teilt Herr Wellbrock mit, dass sich die Gemeinde Loxstedt bereits in einer vergleichbaren Situation an die Landesbehörde, die einem solchen Vorschlag jedoch nicht akzeptieren wollte, gewandt hat. Herr Wellbrock sagte jedoch zu, sich diesbezüglich erneut an das Land wenden zu wollen.

Herr Wärner nimmt die Ankündigung des Gastwirtes des Tafelhofes, seine Gaststätte zum Ende des Jahres schließen zu müssen, zum Anlass, sich weiterhin gemeinsam im Sinne des europäischen Gedankens für eine Stärkung der ländlichen Räume einzusetzen. Dazu gehört aus seiner Sicht auch, dass Anstrengungen unternommen werden müssen, um den Erhalt von Treffpunkten in den Ortschaften der Gemeinden sicherzustellen.

TOP 7 Termine

Die nächste LAG-Sitzung wird am 26.06.2025 in der Gemeinde Loxstedt stattfinden.

TOP 8 Verabschiedung

Herr Wellbrock bedankt sich bei den Beteiligten für Ihre Teilnahme, schließt die LAG-Sitzung.

Schiffdorf, 12.03.2025 gez. Michael Dähn, LEADER-Geschäftsstelle